

Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 16. Mai 2013

1027 Kröten über die Straße getragen



Auch im Frühjahr 2013 wurde an der Landesstraße 3065 zwischen Zellhausen und Seligenstadt wieder ein Amphibienschutzzaun errichtet. Nachdem das Umweltamt der Gemeindeverwaltung Anfang des Jahres zu einem Starttermin ins Rathaus Mainflingen eingeladen hatte, wurde im Februar von der Jugendgruppe des THW Seligenstadt, Mitgliedern des NABU sowie Mainhäuser Bürgern der Krötenschutzzaun errichtet. Der Zaun wurde wie in den Vorjahren von der NABU-Ortsgruppe Seligenstadt zur Verfügung gestellt. Die Betreuung, d.h. die tägliche Kontrolle der Eimer morgens und abends, wurde wieder von ehrenamtlichen Helfern überwiegend aus Mainhausen und Mitgliedern der NABU-Ortsgruppe Seligenstadt übernommen.

Wie die Auswertung der Zählbögen durch Herrn Hartmut Müller ergeben hat, wurde mit 1027 Erdkröten die bisherige Zahl an Kröten, die von ehrenamtlichen Helfern über die Straße gebracht wurden, bei weitem übertroffen. Im Jahr 2011 wurden 454 Tiere auf der Hinwanderung und 2012 nur 212 Kröten erfasst. Allerdings wurde dieses Jahr auch eine in den Vorjahren vorhandene Lücke im Zaun geschlossen, so dass auch aus diesem Grunde bisher nicht alle Kröten erfasst wurden. In jedem Fall kann die Maßnahme als Erfolg gewertet werden, da ein Großteil der über 1000 Erdkröten auf der relativ stark befahrenen Landesstraße mit Sicherheit ihr Laichgebiet am Königsee nicht erreicht hätte.

Die Gemeinde Mainhausen hat daher alle Helfer für den Umweltpreis des Kreises Offenbach 2013 vorgeschlagen. „Wir wollen damit das ehrenamtliche Engagement der Helfer würdigen, ohne die diese Aktion nicht möglich gewesen wäre“, so Bürgermeisterin Ruth Dissler.